

## Yvonne Schlotterbeck und Uschi Meyer dominieren beim Marathonschießen in Roßwangen Schützen aus unserem Kreis schlagen sich bravurös gegen süddeutsche Spitzensportler

Das Marathonschießen in Roßwangen mit über 200 Teilnehmern hat wieder alle Erwartungen übertroffen. „Es ist ein besonderes Event und Ehre für den Verein und den Schützenkreis, eine Vielzahl von Spitzensportler vereint unter einem Dach zu haben!“, freute sich Rolf Schneider, Schießleiter beim Roßwanger Schützenverein. In der heißen Phase der Bezirksmeisterschaften tauschten Schützinnen und Schützen der deutschen Luftgewehr- und Luftpistolenspitze, wie beispielsweise Yvonne Schlotterbeck, Bundesligamannschaftskollegin Kerstin Kohler und die Deutsche Vizemeisterin im Luftgewehr-Auflageschießen, Uschi Meyer, sowie Luftpistolenschützen von verschiedensten Topligen Württemberg und Badens, ihre Erfahrungen mit den anderen anwesenden Schützen aus. Dass die Sportler gut vorbereitet in den Wettkampf gegangen waren, zeigte sich bei der Siegerehrung.

Luftgewehr: Spannung bis zum Schluss gab es in der Damenklasse. Yvonne Schlotterbeck vom Schützenverein Bisingen begann gleich mit drei 100er Serien und konnte mit 987 von 1000 möglichen Ringen den Sieg vom Vorjahr wiederholen. Sie hält mit 994 Ringen auch den Standrekord. Auf Platz zwei schoss sich Kerstin Kohler mit 975 Ringen. Bis zur Mitte der Serien sah es laut Hochrechnung der vollelektronischen Wertung nach einem engen Zweikampf aus. Durch einen kurzen technischen Fehler ihres Sportgerätes verlor aber Kerstin Kohler etwas an Boden und konnte nicht mehr ganz aufholen. Den dritten Platz errang Lydia Schiele aus Bühl mit 974 Ringen. Sie startete nach Kerstin Kohler und auch hier war es spannend bis zum letzten Schuss um Platz zwei. Auf dem vierten Platz landete Bianca Meier aus Dachtel mit 967, auf Platz fünf Sabrina Pfeffer aus Nordstetten mit 963 Ringen.

In der Schützenklasse war um Platz eins bis vier Spannung pur angesagt. Lange sah es nach einem Sieg von Andreas Kohler aus Dachtel mit 975 Ringen aus. Aber Jens Schroth aus Nordstetten, der bis zur 9. Serie noch drei Ringe zurücklag, kontierte mit der maximalen Ringzahl und schoss mit einer 100er Serie aus. Dadurch gewann er seine Klasse, denn bei Ringgleichheit zählt die bessere letzte Serie. Nicht minder spannend ging es um Platz drei her. Andreas Dominik aus Truchelfingen machte es Jens Schroth nach und erkämpfte sich bei Ringgleichheit von 966:966 Ringen, aber der besseren letzten Serie, mit 98 Ringen, den dritten Platz vor dem Ringgleichen Frank Hönle von der Schützengilde Bühl. Platz fünf erschoß sich Steffen Gauß mit 964 Ringen vom Schützenverein Ofterdingen.

In der Alters- und Seniorenklasse siegte dieses Jahr der Deutsche Vizemeister über KK 100m Bernd Michelmann vom Schützenverein Frommern. Nach

dem zweiten Platz im Vorjahr erklomm er wieder den ersten Platz mit 962 Ringen. Wolfgang Drescher vom Schützenverein Bolberg-Willmandingen zog um vier Ringen den Kürzeren und wurde mit 958 Ringen Zweiter, gefolgt vom letztjährigen Dritten, Thomas Sauter, Böttingen mit 948 Ringen. Platz vier und fünf belegten Michael Reuter vom Schützenverein Aixheim und Willi Grundler aus Bisingen.

In der Schüler- und Jugendklasse sah es lange nach einem Sieg von der Landeskaderschützin Alina Bartz aus Bisingen aus. Doch kurz vor Toreschluss riss Lucas Hornung vom Schützenverein Gundelsheim noch das Steuer herum und siegte mit 966 Ringen vor Alina Bartz mit 964 Ringen. Auf Platz drei landete Sabrina Michelmann, startend für den Schützenverein Frommern mit 953 Ringen. Mit 948 Ringen erreichte Lorena Schneider, startend für den Schützenverein Engstlatt, den vierten und Sarah-Marie Vogel vom Schützenverein Stetten mit 946 Ringen den fünften Platz.

Ein weiteres Highlight schaffte aber in der Disziplin Auflageschießen für Senioren, Uschi Meyer, ihres Zeichens Deutsche Vizemeisterin im Luftgewehr Auflage. Mit einer 9,9 bei ihrem ersten Schuss, also dem geringsten Abstand zu einer Zehn, startete sie. Am Ende standen 999 Ringe von 1000 möglichen zu Buche. Sie schoss ab der 9,9 im ersten Schuss nur noch 10er und diese im Schnitt einer 10,6. Bei den Seniorinnen kam Ingrid Musch auf den zweiten Platz mit 978 Ringen vor Ursel Karle mit 951 Ringen, beide vom Schützenverein Truchelfingen und Wilma Schneider vom Schützenverein Roßwangen mit 909 Ringen.

Bei den Senioren brach Hans Heid von der Schützengilde Hechingen mit 996 Ringen und der Einstellung des Standrekordes in die Vormachtstellung der Schützen von den Schützenkameraden Dachtel ein. Herbert Schneider zog dieses Mal mit 994 Ringen den Kürzeren, vor seinem Vereinspartner Ewald Schneider mit ebenfalls 994 Ringen. Auch hier entschied die bessere letzte Serie, nämlich eine 100 von Herbert Schneider. Den vierten Platz erreichte Helmut Eisenhardt, ebenfalls von Dachtel, mit 990 und Josef Rex von der Schützengilde Hechingen mit 983 Ringen.

Bei den Luftpistolenschützen hatte in der Schützenklasse Marco Deh vom Schützenverein Bolberg-Willmandingen mit 925 Ringen die beste Leistung erreicht. Auf Platz zwei folgte Ansgar Seifried von der Schützengilde Rottweil mit 918, auf Platz drei Steffen Mootz von der Schützengilde Tailfingen mit 915 Ringen. Die weiteren Platzierungen: Michael Vincon Onstmettingen, Matthias Kästle Meßstetten, Bernd Aberle und Ingo Häiker Grüntal-Frutenhof und Michael Pfeffer Stetten Hgl.

Das Podest in der Alters- und Seniorenklasse teilten sich Thomas Albiez aus dem Badischen Albrück-Kiesenbach mit 942 Ringen, Wolfgang Lang von der SG Göppingen 936 Ringen und Waldemar Sarch vom SV Schwenningen mit 933 Ringen. Es folgten: Andreas Wiggerhauser aus dem Badischen Welschingen, Frank Schwarz aus Göppingen und Wilfried Glembock aus Albrück-Kiesenbach.

Bei den Schülern/Jugendlichen hatte Markus Höck aus Albrück-Kiesenbach mit 892 Ringen die Nase vorn, gefolgt von Lukas Höck mit 885 Ringen, ebenfalls aus Albrück-Kiesenbach.

Die Damenklasse wurde dominiert von Gisela Seifried aus Rottweil mit 905 Ringen. Platz Zwei und Drei belegten Ingeborg Kleiner-Dolch von der SG Göppingen 860 Ringe und Monika Hacker vom SV Öschingen 854 Ringe. Marita Kühn aus Rottweil und Felicitas Drescher aus Willmandingen folgten auf Platz vier und fünf.

Bei den Senioren in der Disziplin Luftpistole Auflage wurde ein neuer Standrekord aufgestellt. Wolfgang Musch vom Schützenverein Truchelfingen ließ mit 975 Ringen seinem Widersacher Willi Hakvoort von der Gilde Hechingen das Nachsehen. 968 Ringe reichten nur zum zweiten Platz. Der Mannschaftskollege Rolf Schneider erreichte als dritter 958 Ringe. Platz vier und fünf gingen an Linus Schimminger von Hechingen und Jan Szewczyk von Truchelfingen. Beim Auflageschießen Luftpistole Seniorenklasse Damen ging überraschen Uschi Meyer, die im Luftgewehr schon Standrekord erreicht hatte, auch an den Start. Sie hatte diese Disziplin erst einen Monat vorher angefangen. Was sie drauf hat, bewies sie mit neuem Standrekord von 948 Ringen. Mit dem Doppelsieg in beiden Disziplinen war sie die Königin der Veranstaltung. Hatte sie ja in der Freien Luftpistole Disziplin ja noch Platz sechs erkämpft. Platz zwei und drei blieben für Helga Wunsch mit sehr guten 922 Ringen und Gina Huck mit 829 Ringen übrig. Beide starteten für Sulz a.N.

Bei den Mannschaften der Luftpistole Schützen gingen 20 Mannschaften an den Start. Es fielen die Platzierungen wie folgt aus: Oben auf dem Treppchen landeten die Schützenkameraden Dachtel 1 mit 2917 Ringen. Auf Platz zwei kam der SV Nordstetten mit 2890 Ringen und auf Platz drei der SV Bisingen 1 mit 2847 Ringen. Familie Michelmann Frommern erkämpfte sich Platz vier, gefolgt von den Schützenkameraden Dachtel 2, D'Osterhas und dia zwoa Küka (SV Engstlatt), SV Schwalldorf, SV Böttingen, SV Truchelfingen, SV Stetten Haigerloch, SV Frommern, SV Laufen, SV Aixheim und dem SV Ofterdingen.

Bei den Mannschaften Luftpistole Auflage hatten die Senioren von Dachtel die Nase vorn, vor der Schützengilde Hechingen I, Hechingen II und dem SV Truchelfingen.

Die Top 10 Platzierungen der 17 gemeldeten Luftpistolenteamschaften: Platz 1 SG Göppingen mit 2756 Ringen, Platz 2 SGI Rottweil 2740 Ringe, Platz 3 SV Albrück I 2736 Ringe, Platz 4 SV Onstmettingen I mit 2725 Ringen, Platz 5 SV Onstmettingen I mit 2706 Ringen. Es folgten die Schützenvereine Meßstetten, SV Willmandingen, SV Sulz a.N., SV Albrück II und der SV Stetten Hgl.

Bei den Mannschaften Luftpistole Auflage gewann der SV Truchelfingen vor den Senioren der Schützengilde Hechingen und den Schützen aus Sulz a.N. Der Pokal für die meisten Teilnehmer ging an die Schützengilde Tailfingen.

Rolf Schneider

